Gemeinde Marxzell
ursprünglich - natürlich - lebendig

PRESSEMITTEILUNG

Aktuelles aus dem Gemeinderat
Bekanntgaben aus der öffentlichen Sitzung vom 26.02.2018

Bekanntgaben

Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt Pfaffenrot

Mit Besuch des Landrates Herrn Dr. Schnaudigel am 19.02.2018 wurden die Schilder zur Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 auf der Ortsdurchfahrt Pfaffenrot aufgestellt. Da somit ab sofort Tempo 30 gilt, bitten wir Sie um Beachtung und Einhaltung.

Einführung der Behördennummer 115

Die Gemeinde Marxzell ist als weitere Kommune im Landkreis Karlsruhe dem 115-Verbund beigetreten. Unter der 115 erhalten Bürgerinnen und Bürger Auskünfte zu Kommunal-, Landes- und Bundesthemen - vom Personalausweis über KFZ-Angelegenheiten bis hin zur Rente.

Die Gemeinde Marxzell ist über die 115 nunmehr von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 18:00 Uhr erreichbar. Der Anrufer erhält bei der 115 aber nicht nur Antworten bei Fragen zu kommunalen Leistungen, sondern auch Auskünfte über alle Leistungen der am 115-Verbund beteiligten Kommunen, Länder und auch des Bundes.

Mit der Teilnahme an der 115 bekennt sich die Gemeinde Marxzell zum einheitlichen 115-Serviceversprechen: 75 Prozent aller künftigen Anrufe sollen innerhalb von 30 Sekunden angenommen, 65 Prozent ohne eine Weitervermittlung sofort beantwortet werden. Bei komplexen Sachverhalten wird der Anrufer innerhalb von 24 Stunden eine Rückmeldung - auf Wunsch auch per Fax oder E-Mail - erhalten.

Wir freuen uns, wenn Sie den Service nutzen!

Ausführungstermin Am Südhang

Der Beginn der Maßnahme Am Südhang verschiebt sich aufgrund des Kälteeinbruches auf kommenden Montag, 05.03.20187 beginnen.

Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Friedhofgebühren

Am Donnerstag, 1. März 2018, um 18.00 Uhr findet in der Windeckhalle in Burbach eine Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema Friedhofsgebühren statt, um die Ergebnisse der Neukalkulation vorzustellen und in einen gemeinsamen Dialog zwischen den Bürgerinnen und Bürgern sowie den politischen Vertretern zu gehen.

Einladung zum Frühlingsempfang der Gemeinde Marxzell

Am Samstag, 10. März 2018, um 16:00 Uhr findet in der Carl-Benz-Halle in Pfaffenrot der Frühlingsempfang der Gemeinde Marxzell statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden auch erfolgreiche Bürgerinnen und Bürger aus Sport und Kultur, Blutspender sowie engagierte Persönlichkeiten, geehrt, die sich für ihren Verein und die Allgemeinheit verdient gemacht haben.

Im Anschluss wird bei einem Sektempfang die Gelegenheit für gute Gespräche und ein angenehmes Miteinander sein.

Preisaktion der inexio GmbH

Aktuell hat die inexio GmbH die Preisaktion, dass Kunden, unabhängig davon, welches Produkt sie wählen, bis 200 Mbit/s (FTTB/H) und bis 100 Mbit/s (FTTC) in den ersten 12 Monaten nur 19,95 € pro Monat bei Abschluss eines 24-Monatsvertrages zahlen. Der Preis der weiteren 12 Monate ist dann abhängig von der jeweiligen Produktkategorie.

Spenden

Folgende Spenden wurden vom Gremium angenommen:

Geldspenden	1.812,21 Euro	Spende für Emy

Bauangelegenheiten

Das Einvernehmen wurde erteilt:

- Bauantrag: Neubau eines Wohnhauses mit Garage, OT Pfaffenrot, Nauendorfer Straße, Flst.Nr. 3246
- Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, OT Burbach, Pfarrstraße, Flst.Nr. 26/3

Das Einvernehmen für den Bauantrag: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Carports und Tiefgarage, OT Pfaffenrot, Carl-Benz-Str. 22, Flst.Nr. 2233/2 und 3083/1 wurde nicht erteilt.

Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Die Gemeinde Marxzell ist als Ortspolizeibehörde auch für die Unterbringung von Obdachlosen zuständig. Die obdachlosen Personen bzw. zugewiesenen Asylsuchenden werden in gemeindeeigenen Notunterkünften sowie angemieteten Wohnungen eingewiesen. Diese gemeindlichen Notunterkünfte sind öffentliche Einrichtungen. Ihre Benutzung wird durch die gemeindliche Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Asylbewerberunterkünften öffentlich-rechtlich geregelt. Hinsichtlich der Satzung vom 16.05.1994 waren Anpassungen an die gesetzlichen Vorgaben erforderlich.

Außerdem entsprechen die in der Satzung festgelegten Benutzungsgebühren und Betriebskosten nicht mehr den ortsüblichen Preisen bzw. den stark gestiegenen Kosten, insbesondere von Strom und Heizenergie. So sind die Benutzungsgebühren als auch die Betriebskosten anzupassen. Sowohl die Benutzungsgebühren als auch die Betriebskostenpauschalen wurden daher neu kalkuliert.
Auf dieser Grundlage hat der Gemeinderat der Gebührenfestsetzung zu und der Neufassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zugestimmt, deren Bekanntmachung in dieser Ausgabe erfolgt.#

Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters der FFW Marxzell, Abtl. Schielberg und Burbach

Der Gemeinderat hat der Bestellung von Herrn Thomas Fluderer zum Abteilungskommandanten und Herrn Christian Axtmann zum Stellv. Abteilungskommandanten der FFW Marxzell, Abt. Schielberg sowie der Bestellung von Herrn Christian Stahnke zum Abteilungskommandanten und Herrn Pascal Auer zum Stellv. Abteilungskommandanten der FFW Marxzell, Abt. Burbach zu.

Vergaben

Straßenbeleuchtung

Im Zuge der Straßensanierungsmaßnahme Am Südhang in Burbach wird die Erneuerung von drei Straßenlampen sowie die Erneuerung der Verkabelung erforderlich. Der Gemeinderat hat daher die Erweiterung der Straßenbeleuchtung um drei Leuchten und der Neuverkabelung der Straße „Am Südhang" (Auftragssumme: brutto 22.606,17 €) vergeben.

Zudem wird in Marxzell, Schielberger Straße / Fischzucht, zur normgerechten Beleuchtung die Erweiterung der Straßenbeleuchtung um vier Straßenlampen erforderlich. Der Gemeinderat hat daher die Erweiterung und der dafür notwendigen Verkabelung (Auftragssumme: brutto 10.875,05 €) vergeben.

Straßensanierung

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 24.04.2017 wurde die Mitverlegung der FTTB-Infrastruktur in der Frauenalber Straße und für die Schulanbindung vergeben.

Bei der Submission der Ausschreibung der Netzte BW hat der günstige Bieter für die Erdstromleitungen und die Mitverlegung der FTTB-Infrastruktur auch ein Angebot für den Straßenbelag abgegeben. Dieses Angebot erschien uns zu hoch, deshalb haben wir beim günstigsten Bieter von 2017 ein Vergleichsangebot eingeholt. Dieser Bieter hat bei diesem Angebot noch mit Preisen von 2017 kalkuliert. Die Preise können noch bis zum 31.03.2018 gehalten werden.

Der Gemeinderat hat daher die Erneuerung des Straßenbelags in der Frauenalber Straße für (Auftragssumme: brutto 22.606,17 €) vergeben.

Umstrukturierung DV-Verbund/Fusion der Zweckverbände KDRS, KIRU, KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT

Ziel des Beitritts der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Fusion der Zweckverbände zum Gesamtzweckverband 4IT ist der Erhalt einer wettbewerbs- und zukunftsfähigen kommunalen IT in Baden-Württemberg. Dabei liegt der Fokus auf der dauerhaften Verbesserung von Leistungen, indem die lokalisierten Synergien in den Leistungsprozessen sukzessive realisiert werden. Ferner werden die Mitglieder über eine Gremienstruktur verstärkt am Aufbau und an der Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen beteiligt.

Eine gemeinsame Trägerschaft durch den Gesamtzweckverband 4IT und das Land Baden-Württemberg sichert der neuen Anstalt ITEOS, und damit der kommunalen IT, eine zukunftsfähige Neustruktur. Die Kooperation zwischen dem Land und den Kommunen im Bereich der Informationstechnik und die Anbindung kommunaler Verfahren an die Verfahren der Landesbehörden sind wesentlich für den Ausbau einer bürgerfreundlichen digitalisierten Verwaltung. Dadurch wird die Produktivität des Unternehmens gesteigert, was dabei hilft, die Leistungsfähigkeit der kommunalen Verwaltung zu sichern.

Der Gemeinderat hat daher dem Beitritt des Zweckverbands KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Vereinigung mit den Zweckverbänden KDRS und KIRU zum Gesamtzweckverband 4IT zugestimmt.